

## **Preisträger und Begründungen der Jurys**

### **Bereich Medien**

#### **Sophie Barthel: „Soll Schule Spaß machen“**

Die Entscheidung fiel uns nicht leicht, da es 2 Beiträge mit der selben Punktzahl gab. Trotzdem haben wir einen Gewinner ermittelt. Dieser Gewinnerbeitrag war: Gut gesprochen, wurde perfekt zum Thema erstellt, die Qualität war sehr gut und wurde von uns mit voller Punktzahl bewertet, er wurde selbst von den Kindern erarbeitet und es wurde ein guter und passender Beitrag vorgestellt.

### **Bereich Bildende Kunst**

#### **Karla Steinberg, Freiberg „Der schlaue Vampir“**

„Der schlaue Vampir“ hat uns besonders in den Kriterien: Bezug zum gestellten Thema, Originalität/Individualität und im Bereich Umsetzung/Technik überzeugt. Die besondere Mischung aus Text- und Bildgestaltung, aber auch die gezielt gesetzte Einfachheit der künstlerischen Mittel führte zu einer klaren Favoritenstellung

#### **Elisabeth R., Flöha „Die unfaire Note“**

„Die unfaire Note“ beeindruckte uns ganz besonders im Bereich der Maltechnik. Der Comic verdeutlicht hervorragend die vorgegebene Thematik und besticht durch seine ausgefeilte Story.

#### **Marlene Ulrich, Leipzig „o.T.“**

Das Bild besticht durch seine klare und einfache, aber dennoch starke Bildaussage, die das Hauptthema genau widerspiegelt. Im Bereich Maltechnik und Malgrund besticht es durch seine Klarheit.

### **Bereich Tanz**

#### **Tanzklasse 3 der Musikschule Muldenthal „Theodor Uhlig“, Machern, „Der letzte Zug“**

Die Tanzklasse 3 der Musikschule „Theodor Uhlig“ hat die Jury mit ihrem Beitrag „Der letzte Zug“ überzeugt, weil sie das Thema „Das ist ungerecht!“ am besten, sehr ausdrucksstark und sehr vielfältig umgesetzt hat. Die Musik hat den Tanz sehr gut unterstrichen. Die Formationen der Körper im Raum waren stark und effektiv. Die Kostüme und Requisiten haben die Jury in eine andere Welt entführt. Der Tanz hat uns in allen Bewertungskriterien – Tanztechnik, Themenbezug, Musikalität, Kostüm, Choreographie und Kreativität - überzeugt.

### **Theater**

#### **Theaterkinderclub 7+ des Theaters Plauen-Zwickau, „Animal revolution – Wir kehren zurück“**

Die Kriterien der Theaterjury waren: Kreativität, Umsetzung, Verständlichkeit, schauspielerische Leistung und Themenbezug. Bei jedem Kriterium konnten 1 bis 10 Punkte vergeben werden. Das Preisträgerstück erreichte bei fast allen Kriterien die volle mögliche Punktzahl. „Animal revolution“ war toll gespielt, sehr unterhaltsam und gleichzeitig thematisch passend und stark.

### **Sonderpreis der LKJ Sachsen e.V.**

Der Sonderpreis wird verliehen für eine besondere Gruppenleistung und geht an die Theatergruppe „SITa's“ vom Hort am Rosengarten Delitzsch für den Beitrag „Wir sind alle Kinder dieser Welt“. Die Gruppe überzeugte uns durch eine starke gemeinschaftliche Gruppenleistung, die sich durch eine überzeugende und kraftvolle Bühnenpräsenz in Sprache, Spiel und Gesang und eine ebensolche Botschaft auszeichnet. Die Botschaft „Wehrt euch gegen Ungerechtigkeit!“ war eine wunderbare Einleitung in den Tag. Nicht nur an sich allein denken, sondern an alle Kinder dieser Welt, denen es nicht gut geht, weil sie keine Schule besuchen dürfen, arbeiten und z.T. auf der Straße leben müssen, war die Aufforderung, mit der uns die SITa's heute in den Tag geleitet und zugleich Mut gemacht haben.